

Beratungsfolge:

1. Verwaltungsausschuss	25.06.2019	Vorberatung	N
2. Kreistag	27.06.2019	Entscheidung	Ö

\_\_\_\_\_  
Franz Baur/06.06.2019  
**gez. Dezernent / Datum**

**Feststellung des Jahresabschlusses 2018**

**Beschlussentwurf:**

1. Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95 b Gemeindeordnung (GemO) i.V.m. § 48 Landkreisordnung (LKrO) stellt der Kreistag am 27.06.2019 den Jahresabschluss für das Jahr 2018 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	420.371.300
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-395.036.519
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>25.334.781</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	185.327
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-1.150.966
1.6	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>-965.638</b>
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>24.369.143</b>

<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.144.222
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-375.316.103
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>50.828.119</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.548.523
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.944.127
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>-27.395.605</b>

2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>23.432.514</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.167.710
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>-1.167.710</b>
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>22.264.804</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	3.998.976
2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>44.379.573</b>
2.14	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>26.263.780</b>
2.15	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>70.643.353</b>

<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	187.410
3.2	Sachvermögen	192.584.226
3.3	Finanzvermögen	216.768.185
3.4	Abgrenzungsposten	18.013.331
3.5	Nettoposition	0
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>427.553.152</b>
3.7	Basiskapital	-172.039.200
3.8	Rücklagen	-120.573.748
3.8.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-98.573.748
3.8.2	Investitionsrücklagen	-22.000.000
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	-66.018.903
3.11	Rückstellungen	-32.160.374
3.12	Verbindlichkeiten	-35.305.637
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-1.455.292
3.14	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>-427.553.152</b>

### Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses:

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital	
	Sonder-ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvor-angegangenen Jahr	drittvor-angegangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder-ergebnisses		
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7		8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	-965.638	25.334.781	0	0	0	95.396.946	0	172.846.859
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-25.334.781				25.334.781		
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	965.638							-965.638
13	vorläufige Endbestände						120.731.727	0	171.881.221
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO						-157.979	0	157.979
15	Endbestände						120.573.748	0	172.039.200

2. Der Prüfungsbericht des Kommunal- und Prüfungsamts wird zur Kenntnis genommen.

## Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

Das Kommunal- und Prüfungsamt hat den Jahresabschluss 2018 entsprechend der Vorgabe des § 110 Gemeindeordnung (GemO) geprüft und einen Prüfungsbericht vorgelegt.

Es empfiehlt dem Kreistag das Ergebnis des Jahresabschlusses 2018 gemäß § 95 b Abs. 1 Satz 2 GemO festzustellen.

Der Jahresabschlussbericht 2018 enthält alle in der Gemeindeordnung und in der Gemeindehaushaltsverordnung vorgeschriebenen Informationen. Er ist dadurch fachspezifisch, detailliert, komplex und umfangreich. Auch die Zahlen im Feststellungsbeschluss bedürfen einer Interpretation und Erläuterung, um die Wirkungen des erzielten Ergebnisses einordnen zu können.

Die nachfolgende Übersicht soll in verständlicher Weise eine Zusammenfassung und Erklärung liefern:

Finanzbereich	Betrag in Mio.€	Erläuterung
<b>Ergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung)</b>		
Ertragsvolumen	420,4	Die Einschätzung der Planabweichung muss im Verhältnis zum Volumen beurteilt werden.
Aufwandsvolumen	395,0	
Ordentliches Ergebnis	25,3	Enthält auch nicht zahlungswirksame Erträge (z.B. Auflösung von Rückstellungen, Erhöhung von Forderungen) und Aufwendungen (z.B. Abschreibungen Vermögen und Forderungen, Bildung von Rückstellungen)
Planabweichung	13,2	<u>Gründe:</u> FAG-Zuweisungen: +4,94 Mio. € Erstattung AsylbLG-Leistungen: +3,73 Mio. € Personalaufwendungen: +0,54 Mio. € Personalkostenerstattungen: +1,89 Mio. € Transferleistungen: Sozial-u. Inklusionsamt -3,17 Mio. € Jugendamt +1,05 Mio. € Jobcenter +2,18 Mio. € Zuschuss PBO GmbH: +1,00 Mio. € Nicht umgesetzte Unterhaltungsmaßnahmen: +1,58 Mio. €

<b>Finanzbereich</b>	<b>Betrag in Mio. €</b>	<b>Erläuterung</b>
Sonderergebnis	-1,0	Veräußerung von Gebäuden und Containern der vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen unterhalb des Restbuchwerts.
<b>Finanzrechnung (Cash-Flow – Geldfluss – Ein- und Auszahlungen Girokonto)</b>		
Finanzmittelbestand am Jahresanfang	44,4	Kontostand Girokonten
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+50,8	Diese Position drückt aus, in welchem Umfang zum Stichtag 31.12.2018 Finanzmittel für die Finanzierung von Investitionen und für die Kredittilgung zur Verfügung standen.  Nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen sind nicht enthalten.
Investitionen:		
Investitionszuschüsse + Veräußerung Anlagevermögen	+3,5	
Erwerb Grundstücke/ Gebäude	-4,0	
Baumaßnahmen	-6,2	
Bewegliches Vermögen	-2,1	
Krankenhäuser	-17,1	
Sonstiges	-1,6	
Kreditfinanzierung	-1,2	Tilgung
Liquiditätsüberschuss	22,3	Dieser Betrag war am Jahresende zusätzlich auf dem Konto.
Haushaltsunwirksame Vorgänge	+4,0	u.a. Teilweise Rückzahlung der Betriebsmittelkredite OSK und REAG (+3,2 Mio. €).
Finanzmittelbestand am Jahresende	70,6	Kontostand Girokonten Jahresanfang + Liquiditätsüberschuss + Haushaltsunwirksame Vorgänge

Finanzbereich	Betrag in Mio. €	Erläuterung
<b>Liquiditätsverwendung (Zahlungsmittelabfluss)</b>		
Haushaltsreste	-16,2	Diese Mittel sind bereitgestellt und noch nicht verwendet. Die erforderlichen Geldmittel sollten vorhanden sein.
Investitionsrücklage	-22,0	
<i>Rückstellungen:</i>		
Deponienachsorge	-20,0	
Kurzfristige Rückstellungen	-12,2	
Frei verfügbare Finanzmittel	+0,4	Saldo Finanzierungsmittelbestand / gebundene Finanzmittel
Betriebsmittelkredit OSK und REAG	+7,2	Forderung am 31.12.2018 Um diesen Betrag ist die Liquidität des Landkreises reduziert.
Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln	+0,2	
Bereinigte liquide Finanzmittel	+7,8	Bei einer vollständigen Tilgung der Betriebsmittelkredite und der Liquidation der Einlagen würden die Finanzmittel 7,8 Mio. € betragen.
<b>Vermögensrechnung (Bilanz)</b>		
Vermögenszuwachs	26,1	Erhöhung der Bilanzsumme
Basiskapital (Eigenkapital)	172,0	Verringert sich um 0,8 Mio. €: Verlust aus dem Sonderergebnis: -1,0 Mio. € Zuführung von der Ergebnisrücklage zum Basiskapital +0,2 Mio. €
Ergebnisrücklage	98,6	Zuführung des Jahresüberschusses: +25,3 Mio. € Umschichtung zur Investitionsrücklage -12,0 Mio. € Umbuchung zum Basiskapital +0,2 Mio. €
Investitionsrücklage	22,0	Zuführung 2018 +12 Mio. €
Verbindlichkeiten langfristig	16,5	Der Eigenbetrieb IKP hat zusätzlich Schulden in Höhe von 38,1 Mio. Euro.

**Finanzielle Auswirkungen:**

wie oben beschrieben

gez. Sybille Schuh / 04.06.2019

---

gez. (Name Amtsleitung FI / (Datum)

Anlagen:

Anlage 1 zu 0011/2019 - Jahresabschluss 2018

Anlage 2 zu 0011/2019 - Schlussbericht Jahresabschluss 2018